

[Index](#) > [Universitätsklinikum Leipzig](#)

- [Infothek](#)
- [Forschung](#)
- [Lehre](#)
- [Krankenversorgung](#)
- [Medizinische Fakultät](#)
- [Universitätsklinikum](#)
- [Aufsichtsrat](#)
- [Vorstand](#)
- [Departments](#)
- [Bereiche](#)
- [Stabstellen / Zentrale Einrichtungen](#)
- [Med. Berufsfachschule](#)

**Aktuelle Informationen zum neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) und COVID-19**

+++ Covid-19-Update +++

(10.03.2021, 14:45 Uhr)

**+++ AKTUELLE SITUATION AM UKL/ALLGEMEINE ENTWICKLUNG ++****COVID-19-Patientenzahlen Leipzig: 91 (Stand 17.3., 13.00 Uhr)**

UKL:	ITS 17	Normalstation 19
St. Georg:	ITS 8	Normalstation 40
Herzzentrum/ Parkkrankenhaus:	ITS 1	Normalstation 0
St. Elisabeth:	ITS 1	Normalstation 5
Diakonissen KH:	ITS 0	Normalstation 0

**Zur aktuellen Lage**

Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen (Quelle RKI) ist auf 109 und damit wieder über 100 gestiegen. Gestern wurden im Freistaat laut SMS 897 neue Fälle gemeldet. Am höchsten ist die 7-Tage-Inzidenz mit 307 im Vogtlandkreis, gefolgt vom Erzgebirgskreis (147).

In Leipzig wurden Stand gestern 90 Neuinfektionen erfasst (Quelle: Stadt Leipzig). Damit sind hier derzeit 646 positiv getestete Fälle aktiv.

7-Tage-Inzidenz in Leipzig: 57,9

**Britische Virusvariante dominiert**

Inzwischen liegt der Anteil der Nachweise der B.1.1.7-Mutante in den untersuchten Proben in der Virologie bei 70 Prozent. Unter den Patienten auf unserer Normalstation ist bei ca. 50 Prozent die Infektion durch die Mutante ausgelöst worden.

**Schnelltests für Mitarbeiter**

Ein Angebot von Schnelltests für UKL-Mitarbeiter wird derzeit vorbereitet und soll ab 22. März umgesetzt werden. Die Details teilen wir in Kürze mit. Dieses Angebot gilt dann auch für Mitarbeiter der MF, die in der Krankenversorgung am UKL tätig sind. Für die Mitarbeiter des MVZ besteht das Testangebot weiterhin wie gehabt.

Alle anderen Mitarbeiter der MF werden, sobald verfügbar, ein Angebot für Selbsttests über den Freistaat als Arbeitgeber und die Universität erhalten.

**+++ INFORMATIONEN BEREICH KRANKENVERSORGUNG +++****Verschärfung der Besucherregelung**

Aufgrund der Festlegungen der Corona-Schutzverordnung müssen alle Besucher, die am UKL Patienten besuchen oder mit ihnen in Kontakt kommen, beim Betreten des Klinikums einen negativen SARS-CoV-2-Test vorlegen. („Antigentest vor Ort oder tagaktueller Nachweis eines negativen Ergebnisses eines Antigentests auf das Coronavirus-SARS-CoV-2. Dem Antigentest steht ein PCR-Test gleich, der nicht älter als 48 Stunden ist.“) Dies muss erfasst und dokumentiert werden. Aktuell arbeiten wir an der Umsetzung dieser Vorgabe, indem wir ein Angebot von Schnelltests für die Besucher direkt vor Ort am UKL vorbereiten. Bis dahin gilt weiterhin die aktuelle Regelung zum Betreten des UKL. Wir informieren Sie umgehend über die weiteren Schritte.

**Raucherpausen der Patienten**

Aktuell werden wieder vermehrt vor den Klinikeingängen rauchende Patienten beobachtet. Hier erfolgt die nachdrückliche Bitte, auf die Einhaltung der geltenden Regelung zu achten: Zur Sicherstellung der Einhaltung aller Schutzmaßnahmen dürfen Patienten derzeit die Stationen und das UKL nicht verlassen, auch nicht für Raucherpausen. Anderenfalls erhöht sich das Infektionsrisiko sowohl für die Patienten als auch für Mitpatienten und Mitarbeiter.

**Corona-Abstriche der Zentrale Einrichtung Arbeitsmedizin an neuem Ort**

Die Durchführung der Corona-Tests der ZE Arbeitsmedizin und -sicherheit für symptomfreie Beschäftigte am UKL ist ab sofort im Zimmer 1137 im ersten Geschoss im Haus W in der Philipp-Rosenthal-Str. 55 möglich. Die Abstriche werden nach wie vor werktags von 7-9 Uhr durchgeführt.

Hinweis: Dieses Angebot gilt **nur** für Mitarbeiter, die als symptomfreie Kontaktpersonen der Kategorie 1 von SARS-CoV-2 positiven Mitarbeitern oder Patienten eingestuft wurden, positiv getestete Mitarbeiter nach Quarantäne sowie symptomfreie Reiserückkehrer aus einem vom RKI festgelegten Risikogebiet (2).

- Coronavirus** |  
Aktuelles  
Dokumente und Li
- Corona-Tests**  
Leitfaden für Mitar
- Impfvideo**  
Infos für Medizinis  
Fachpersonal (bit  
Internet Explorer c

Abstrich).

### +++ IMPFUNGEN +++

#### Impfungen

Gestern wurden in Deutschland auf Empfehlung des Paul-Ehrlich-Institutes alle Impfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca vorübergehend ausgesetzt. Dies betrifft sowohl die geplante Durchführung von Erstimpfungen wie auch Zweitimpfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca. Zweitimpfungen sind am UKL aufgrund des langen Impfindervalls bei der Anwendung des AstraZeneca-Impfstoffs erst für Mai terminiert, so dass bis dorthin geltende Festlegungen abgewartet werden können. Zweitimpfungen mit BioNTech werden am UKL planmäßig fortgesetzt. Weitere Erstimpfungstermine können im Augenblick aufgrund der derzeit fehlenden Bereitstellung vom Impfstoff leider nicht angeboten werden. Das UKL signalisiert weiterhin gegenüber der Politik den dringenden Bedarf an Impfstoff für weitere Termine für Mitarbeiter.

Das Impfteam am UKL hat an den Impftagen keine besorgniserregenden Impfreaktionen nach dem Einsatz von AstraZeneca beobachtet, auch wurden dem Impfteam in den Folgetagen keine besorgniserregenden Impfreaktionen berichtet. Wie nach den im Januar und Februar durchgeführten Impfungen erfolgt auch diese Woche eine Befragung der Mitarbeiter bezüglich möglicher Nebenwirkungen durch den Betriebsärztlichen Dienst.

Unabhängig davon werden alle mit AstraZeneca geimpften Mitarbeiter mit separater persönlicher Mail zum weiteren Vorgehen angeschrieben.

#### Priorisierungen

Alle Mitarbeiter haben in den letzten Tagen eine Mail mit einer Information zur jeweiligen Priorisierungsgruppe erhalten. Dies betrifft auch Mitarbeitende an der Medizinischen Fakultät, die durch das UKL im Zuge der Auftragsverwaltung mit angeschrieben wurden. Diese Einstufung orientiert sich an der Corona-Impfverordnung sowie an der jeweiligen Tätigkeit. Die Paragraphen der Corona-Impfverordnung sind **nicht** identisch mit den internen Priorisierungsgruppen. Entsprechend der Corona-Impfverordnung können aktuell alle dort in § 2 erfassten Personengruppen geimpft werden. Intern umfasst das die Priorisierungsgruppen 2 und 3. Die Terminvergabe erfolgt entsprechend der Verfügbarkeit des Impfstoffs.

Weitere Erläuterungen und Informationen rund um das Thema Impfen finden Sie auf unseren Seiten im [Intranet](#).

(10.03.2021, 14:45 Uhr)

### +++ AKTUELLE SITUATION AM UKL/ALLGEMEINE ENTWICKLUNG +++

#### COVID-19-Patientenzahlen Leipzig: 90 (Stand 10.3., 13.00 Uhr)

UKL:	ITS 20	Normalstation 21
St. Georg:	ITS 7	Normalstation 26
Herzzentrum/ Parkkrankenhaus:	ITS 2	Normalstation 0
St. Elisabeth:	ITS 0	Normalstation 4
Diakonissen KH:	ITS 1	Normalstation 9

#### Zur aktuellen Lage

Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen (Quelle RKI) ist auf 75,6 gestiegen. Gestern wurden im Freistaat laut SMS 456 neue Fälle gemeldet. Im Vogtlandkreis liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 207. Im Landkreis Nordsachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 88 und ist rückläufig.

In Leipzig wurden Stand gestern 83 Neuinfektionen erfasst (Quelle: Stadt Leipzig). Damit sind hier derzeit 627 positiv getestete Fälle aktiv.

7-Tage-Inzidenz in Leipzig: 48

#### Britische Virusvariante stellt jetzt die Mehrheit der Fälle

In der vergangenen Woche stieg der Anteil der Nachweise der B.1.1.7-Mutante in den untersuchten Proben in der Virologie auf 57 Prozent. Vor zwei Wochen waren es noch 15 Prozent gewesen.

#### Status interne Impfungen

In den letzten Tagen führte das große Interesse an einem Impftermin in unserem internen Impfzentrum verbunden mit technischen Problemen zur zwischenzeitlichen Überlastung der Hotline 14000. Wir bitten, dies zu entschuldigen. Inzwischen sind die Kollegen wieder besser erreichbar.

In den kommenden Tagen erhalten alle Beschäftigten eine Information dazu, in welcher Priorisierungsgruppe sie jeweils eingestuft sind. Diese Einstufung orientiert sich an der Corona-Impfverordnung sowie an der jeweiligen Tätigkeit.

Aktuell wird der Impfstoff von AstraZeneca verimpft. Es ist leider nicht möglich, zwischen den Impfstoffen wählen zu können (Biontech oder AstraZeneca). Wir sind darauf angewiesen, was das DRK uns zur Verfügung stellt. Es besteht für alle

Impfstoffe eine sehr hohe Wirksamkeit.

Weitere Informationen rund um das Thema Impfen finden Sie auf unseren Seiten im [Intranet](#).

### **Einsatz von Schnelltests für Mitarbeiter**

Laut der neuen Corona-Schutzverordnung ist unter bestimmten Voraussetzungen der Einsatz bzw. das Angebot von Schnell- bzw. Selbsttests für Mitarbeiter ab dem 15. März vorgesehen. Aktuell arbeiten wir an der möglichen Umsetzung dieser Vorgaben, wobei es hier angesichts der großen Zahl Betroffener vermutlich keine zentrale Lösung geben wird. Bitte sehen Sie davon ab, sich zur Umsetzung der Tests beim Betriebsärztlichen Dienst zu melden.

### **+++ INFORMATIONEN BEREICH KRANKENVERSORGUNG +++**

#### **Reduktion der COVID-Bereiche und Normalisierung des Leistungsgeschehens**

Im Zuge des Rückgangs der Neuinfektionen konnten die COVID-Normalstation wieder verkleinert und Einschränkungen aufgehoben werden. Aktuell haben wir ca. 90 Prozent unserer OP-Kapazität wieder erreicht, elektive Eingriffe können verstärkt wieder vorgenommen werden. Allerdings wird es aufgrund der erforderlichen Aufrechterhaltung der COVID-Bereiche weiterhin Einschränkungen geben, so dass eine hundertprozentige Auslastung der Bettenkapazitäten nicht möglich sein wird. Auch werden teilweise weiterhin Einsätze von ärztlichen und pflegerischen Kollegen außerhalb ihrer angestammten Stationen erforderlich sein.

#### **Sterile Immunität nach Corona-Schutzimpfung noch fraglich – Konsequente Einhaltung Schutzmaßnahmen weiterhin essenziell**

In den vergangenen Wochen haben wir in Einzelfällen beobachtet, dass symptomfreie Mitarbeiter trotz vollem Impfschutz im regulären SARS-CoV-2-Screening positiv getestet wurden. Da in dem betroffenen Bereich gleichzeitig die Schutzmaßnahmen nicht vollständig eingehalten wurden, sind inzwischen sieben Kolleginnen und Kollegen in Quarantäne.

Aktuell kann nicht von einer sterilen Immunität als Ergebnis der Schutzimpfung ausgegangen werden. Geimpfte können also weiterhin ansteckend sein und das Virus weitergeben. Es ist natürlich erfreulich, dass die Impfung gut vor der COVID-Erkrankung schützt, aber die dann meist asymptomatischen Verläufe sind für Übertragung und mögliche Ausbreitung des Virus umso tückischer. Das bedeutet, dass trotz Impfungen die Schutzmaßnahmen wie die AHA-L-Regeln auch in internem Umgang miteinander weiterhin aufrechterhalten werden müssen. Das gilt auch und vor allem für die Pausen. Auch im privaten Umfeld sollten Kontaktbeschränkungen weiterhin ernst genommen werden. Seien Sie weiterhin vorsichtig und aufmerksam!

#### **Interne Kontaktnachverfolgung**

Die Struktur des Kontaktverfolgungsteams wird zum 15.03.2021 an das aktuelle Aufkommen angepasst.

Die Funktion des zentralen KVT-Koordinators wird bis auf weiteres ausgesetzt. Die bestehenden Strukturen der Kontaktverfolgung werden fortgeführt:

positive getestete Mitarbeiter und Mitarbeiter mit Kontakt zu positiv getesteten Mitarbeitern/Patienten	Zentrale Einrichtung für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit
positive getestete Patienten und Patienten mit Kontakt zu positiv getesteten Mitarbeitern/Patienten	Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin

#### **Befundübermittlung bei MA-Testungen**

Die Übermittlung negativer Befunde aus Mitarbeiterer testungen per Mail erfolgen weiterhin von Montag bis Sonnabendvormittag. Negative Befunde von Abstrichen, die am Sonnabend und Sonntag erfolgen, werden am Montag übermittelt.

Befundnachfragen richten Sie bitte ausschließlich per Mail an [Betriebsarzt@medizin.uni-leipzig.de](mailto:Betriebsarzt@medizin.uni-leipzig.de).

Die Information über positive Befunde erfolgt telefonisch von Montag-Freitag in der Zeit von 07:00-22:00, am Samstag und am Sonntag in der Zeit von 09:00-15:00. Die wichtigsten Informationen zur Mitarbeiterer testung haben wir für Sie im Intranet zusammengestellt:

[http://intra.medicin.uni-leipzig.de/\\_uni\\_klinikum/corona\\_mitarbeitertests\\_.html](http://intra.medicin.uni-leipzig.de/_uni_klinikum/corona_mitarbeitertests_.html)

#### **NEUE / GEÄNDERTE DOKUMENTE IM ROXTRA**

##### **Formblätter\_ COVID 19 Schutzimpfung mit Vektor-Impfstoffen (alle Dokumente)**

<http://roxtra.medicin.uni-leipzig.de/Roxtra/doc/showfile.aspx?fileid=73963>

Dieses Dokument enthält das Dokumentationsblatt COVID-19 Schutzimpfung mit mRNA-Impfstoffen, Anamnese/Einwilligung und Aufklärungsbogen für die Impfung mit Vektor-Impfstoffen.

##### **Formblätter\_ COVID 19 Schutzimpfung mit mRNA-Impfstoffen (alle Dokumente)**

<http://roxtra.medicin.uni-leipzig.de/Roxtra/doc/showfile.aspx?fileid=71402>

Dieses Dokument enthält das Dokumentationsblatt COVID-19 Schutzimpfung mit mRNA-Impfstoffen, Anamnese/Einwilligung und Aufklärungsbogen für die Impfung mit mRNA-Impfstoffen.